

DAC2X48/96 Info



DMX512 – 48 / 96 Kanal 0-10V Demultiplexer

Die aktuelle Version des DAC2X48/96 unterstützt folgende Funktionen aus dem geplanten Funktionsumfang:

- 2x DMX512 Eingang mit THRU
Steckverbinder wahlweise XLR5, XLR3, RJ45 mit Norm oder ECUE Belegung
- Integrierter Merger HTP zwischen beiden DMX512 Eingängen
- LC- Grafikdisplay
 - Qualitative Pegeldarstellung aller 96 Kreise, entweder IN A oder IN B oder Merger Ergebnis
 - Einstellung der DMX512 Startadresse
- Drehencoder zur Auswahl der Menüs
- 48 / 96 Ausgänge auf 4x D-Sub 25pol mit Standardbelegung (1-24 Kreis, 25 GND)
 - Ausgangsspannung: 0 bis + 10V
 - Ausgangs- / Eingangsstrom: +/-10mA (Betrieb als Quelle oder Senke)
- Ausgänge schaltbar mit Diode (klassischer Dimmerbetrieb) oder direkt gekoppelt (EVG)
- Gehäuse Alu Natur eloxiert, 483 x 44 x 205 mm (19", 1HE)
- Die DMX512 Eingänge sind untereinander und gegen die analogen Ausgänge vollständig elektrisch getrennt.
- Der Eingangsspannungsbereich beträgt 100 bis 240V~ ; 50-60Hz; 0,7A

Mit der Tastfunktion des Drehencoders können zur Zeit vier Anzeigen ausgewählt werden:

- a) MBUF: (Merge Buffer) Qualitative Balkenanzeige der 96 Kreise der HTP verknüpften DMX512 Eingänge IN A und IN B
- b) IN A: Qualitative Balkenanzeige aller 96 Kreise von DMX512 Eingang A
- c) IN B: Qualitative Balkenanzeige aller 96 Kreise von DMX512 Eingang B
- d) DMX512 Startadresse Anzeigen und Ändern durch drehen des Encoders, Speichern mit X

Zwei LEDs auf der Front signalisieren ein gültiges DMX512 Signal für Eingang A bzw. Eingang B.

Analoge Ausgänge:

Steckverbinder: D-Sub 25 polig, Buchsenleiste

Belegung: Pin 1 bis 24 entspricht den analogen Kreisen (1 – 24) bzw. (25 – 48) oder (49 – 62) oder (63 – 96)
Pin 25 ist bei allen Steckverbindern der gemeinsame 0V / GND

Spannung /Strom: Die Ausgangsspannung ist proportional dem eingehenden DMX-Wert. DMX512 Wert 0 bis 255 Digit entspricht 0V bis 10V (in 40mV Schritten)
Der einzelne analoge Ausgang kann einen Strom bis 50mA liefern (Quelle) oder auch aufnehmen (Senke)
(Senke - für elektronische HF-Vorschaltgeräte von Leuchtstoffröhren).
Bei Anwendungen mit allen 96 Ausgängen beträgt der maximale Strom je Ausgang + /-10mA.
! Bei Sonderausführungen der analogen Ausgänge gelten u.U. andere Daten der Ausgangsspannung, der Belastbarkeit (Strom) oder des Vorzeichens!

Besonderheiten: Alle Ausgänge haben eine Diode integriert die bei Bedarf für jeden Kanal einzeln mit einem Schalter überbrückt werden kann (muss bei Betrieb als Senke, EVG).
Die Diode ist für den klassischen Dimmerbetrieb gedacht wenn ein Dimmerkreis von mehreren Quellen gesteuert werden soll. (analoges ODER)
Ansonsten ist dem Betrieb mit gebrückter Diode der Vorzug zu geben.

Sonderausführungen: 0 bis + 20V, bei Ausgangsspannungen bis 20V darf der einzelne Ausgang maximal mit 5mA belastet werden und Kurzschlüsse sind zu vermeiden.

0 bis -10V, bei negativen Ausgangsspannungen gilt ebenfalls eine maximale Belastung von 10mA.